Yacht-Club Müggelsee e.V.

Gegründet 1894 - Mitglied des Deutschen und des Berliner Segler-Verbandes

YCM - c/o Dieter Müller-Späth, Am Kinderdorf 22, 14089 Berlin, 030/2163611, info@ycm-berlin.de

Preis von Lindwerder 2020

Segelanweisungen

1. Regeln

Es gelten folgenden Bestimmungen:

- die **Segelanweisungen 2017 – 2020 für Berlin** in der Fassung vom 1.2.2017 der DSV-Zusatz zur WR 67
- **Klassenvorschrift „TEENY"-Jolle** des Deutschen Segler-Verbands in der neuesten Fassung
- Ausschreibung und diese Segelanweisungen

Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, im Rahmen des Programms Änderungen an den Segelanweisungen vorzunehmen. Sie werden durch Aushang am Schwarzen Brett im Clubhaus des YCM, online über die **Homepage des YCM** und über **manage2sail** bekannt gegeben und sind bindend.
Die Binnenschifffahrtsstraßenordnung ist zu beachten (Berufsschifffahrt hat Wegerecht!).
Ergänzung WR 4: Jeder Steuermann ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden oder Verluste an Leben oder Eigentum, die durch die Teilnahme an dieser Regatta verursacht werden oder sich daraus ergeben.
Steuerleute und Vorschoter müssen Mitglieder eines DSV-Vereins oder eines anerkannten ausländischen Verbandes sein, Steuerleute zusätzlich im Besitz eines für das Revier gültigen Führerscheins.

2. Startberechtigung

Es sind nur Boote startberechtigt, die ordnungsgemäß gemeldet und im Regattabüro registriert sind. Ordnungsgemäß gemeldet ist ein Boot, wenn das offizielle Meldeformular mit der Haftungsausschlusserklärung durch eine autorisierte Person unterschrieben im Original eingereicht ist und das Startgeld rechtzeitig per Überweisung entrichtet wurde. Für jedes gemeldete Boot muss eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein.

3. Begleitboote

Begleitboote müssen im Wettfahrtbüro gemeldet werden. Es gilt Regel 10 der Berliner Segelanweisungen zum Aufenthaltsort der Begleitboote vor dem Start und während der Wettfahrt und zu möglichen Strafen für die betreuten Boote.

4. Änderungen der Segelanweisungen und Nachrichten für die Teilnehmer

Änderungen der Segelanweisungen und Nachrichten an die Teilnehmer werden am Schwarzen Brett in den Clubräumen des Yacht-Club Müggelsee e.V., auf der **Homepage des YCM** und über **manage2sail** bekannt gegeben. Änderungen der Segelanweisungen erfolgen spätestens drei Stunden vor dem 1. Start des Tages, an dem sie in Kraft treten. **Änderungen des Zeitplans** werden bis 19:00 Uhr des Vortages, an dem sie in Kraft treten, bekannt gegeben.

5. Wettfahrten, Bahn, Start und Ziel

Es sind 4 Wettfahrten geplant. Revier: Unterhavel/Große Breite

Bahn: 1. Dreieckbahn: Start – 1 – 2 - 3 – 1 - 3 – 1 – 2 - 3 – Ziel (Zahlenwimpel 1)

2. Up and Down: Start – 1 – 2 - 3 – 1 – 2.- 3 – 1 – 2 - 3 – Ziel (Zahlenwimpel 2)

Die Art der Bahn wird durch einen Zahlenwimpel am Startschiff angezeigt. Durch eine rote oder eine grüne Flagge wird signalisiert, an welcher Seite die Bahnmarken zu passieren sind. Die Bahnmarken sind orangerote, kegelförmige Ballonbojen mit großen schwarzen Ziffern.
Das **Ankündigungssignal** für die erste Wettfahrt am Samstag, dem 26.09.2020 erfolgt um 11:55 Uhr. Zeiten für weitere Wettfahrten werden bekannt gegeben durch Signale am Startschiff. Der Start erfolgt gemäß WR 26. Die **Startlinie** wird gebildet durch eine rote Boje mit orangener Flagge und dem Mast des Startschiffs. Boote, die 5 Minuten nach dem Startsignal nicht gestartet sind, werden als nicht gestartet gewertet. Die **Ziellinie** wird gebildet durch eine rote Boje mit orangener Flagge und dem Mast des Zielschiffs. Gegebenenfalls wird das Startschiff auch zum Zielschiff, bitte die Flaggenführung beachten.

Sollzeit: 45 Minuten, Zeitlimit:1 Stunde 15 Minuten.

Beendigung einer Wettfahrt: In Abänderung WR 35 und Berliner Segelanweisungen Nr. 7.1 kann die Wettfahrtleitung die Wettfahrt 30 Minuten nach Zieldurchgang des ersten Bootes beenden. Alle Boote, die das Ziel bei vorzeitiger Beendigung der Wettfahrt noch nicht erreicht haben, werden als DNF gewertet.
Hat kein Boot innerhalb von 1 Stunde die Bahn abgesegelt, so kann die Wettfahrt abgebrochen werden. Im Interesse einer zügigen Durchführung der Wettfahrten kann die Wettfahrtleitung ab 30 Minuten nach dem Zieldurchgang des ersten Schiffes die noch auf der Bahn befindlichen Schiffe entsprechend ihrer aktuellen Position werten.

6. Wertung

Die Wertung erfolgt nach dem Low-Point-System gem. WR Anhang A. Bei 4 gewerteten Wettfahrten wird die schlechteste, streichbare Wettfahrt gestrichen. WR 67 gilt ausdrücklich.

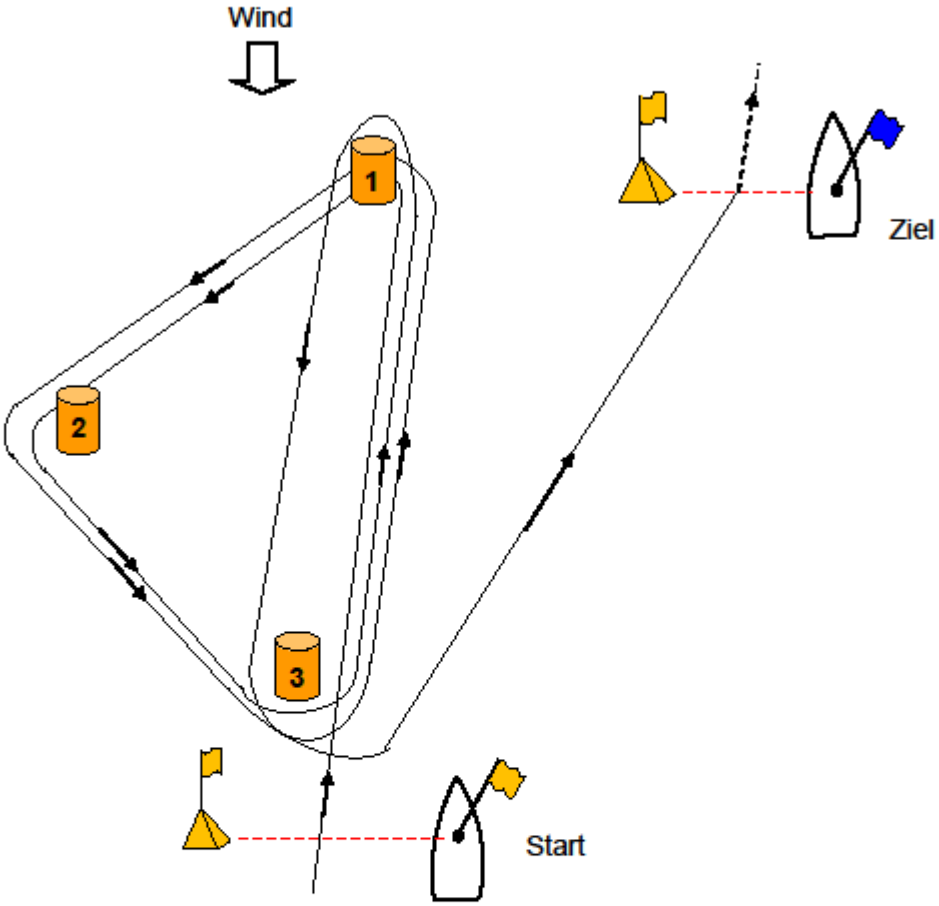
7. Proteste, Ersatzstrafen

Proteste werden gem. Berliner Segelanweisungen Nr. 8 behandelt. Proteste müssen am Zielschiff angemeldet und innerhalb der Protestfrist im Regattabüro beim YCM eingereicht werden. Nach Vereinbarung können diese auch als Scan per Email-Anhang an die Email-Adresse regatta@ycm-berlin.de übermittelt werden. Protestformulare werden als pdf über manage2sail bereitgestellt oder auf Wunsch bei der Registrierung ausgegeben im Regattabüro ausgegeben.
Der Veranstalter behält es sich vor, die Verhandlung von Protesten, die am Samstag eingereicht wurden, am Sonntag um 10:00 Uhr anzusetzen. Dies wird dann mit Bekanntgabe der Protestfrist am ersten Tag mitgeteilt. Protestverhandlungen finden auf dem Gelände des YCM auf Lindwerder statt.
Gegen Boote, die WR 42 (unerlaubter Vortrieb) verletzt haben und dabei von einem Mitglied der Wettfahrtleitung oder einem Mitglied der Jury beobachtet wurden, kann auf dem Wasser gem. WR 67 durch Zuruf Protest eingelegt werden. Nach der ersten Regelverletzung in der Regatta kann das Boot entweder die Regelverletzung anerkennen und sofort die 360°-Strafe, wie in Regel WR 44.2 beschrieben, ausführen. Andernfalls unterliegt es den Maßnahmen der Jury gem. WR 63.1. Nach der zweiten und weiteren Regelverletzung in der Regatta kann das Boot die Regelverletzung durch sofortiges Ausscheiden aus dieser Wettfahrt anerkennen, andernfalls unterliegt es den Maßnahmen der Jury gem. WR 63.1.
Ein Boot, das eine Strafdrehung nach WR 44 oder 31 ausgeführt hat, muss dies innerhalb der Protestfrist schriftlich im Wettfahrtbüro oder mündlich beim Zieldurchgang melden (Ergänzung Segelanweisungen 2017 – 2020 für Berlin 8.2). Nicht gemeldete Strafdrehungen gelten als nicht durchgeführt.

8. Bekanntmachungen der Wettfahrtleitung

Bekanntmachungen der Wettfahrtleitung erfolgen durch Aushang am Schwarzen Brett des YCM im Eingangsbereich des Clubhauses und online auf der Homepage des YCM sowie manage2sail.

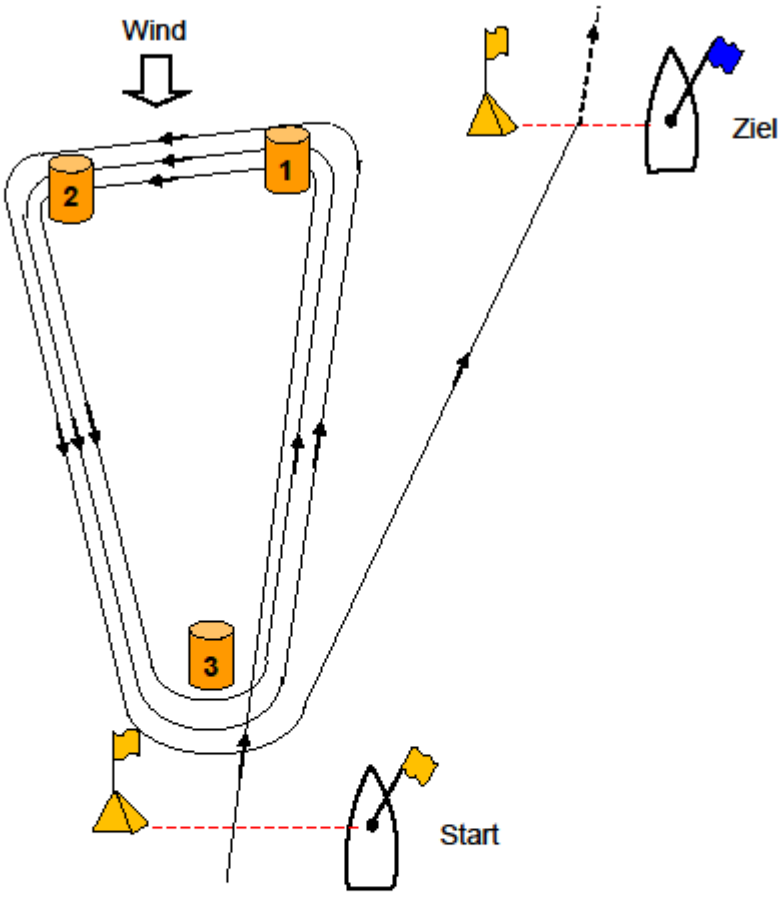
Dreieck- Regattabahn



Bahn 1: Zahlenwimpel 1 oder Tafel 1

Start – 1 – 2 – 3 – 1 – 3 – 1 – 2 – 3 – Ziel

Up and Down - Regattabahn



Bahn 2: Zahlenwimpel 2 oder Tafel 2

Start – 1 – 2 – 3 – 1 – 2 – 3 – 1 – 2 – 3 -Ziel